

Stille Diskussion

Kurzbeschreibung

Das Modul zeigt das Meinungsspektrum zum Integrationsbegriff auf und reflektiert etwaige Vorurteile gegenüber Geflüchteten. Die stille Diskussion ermöglicht den Jugendlichen, ihre Meinungen, Erfahrungen und Kommentare zum Thema Zusammenleben und Integration in einer kurzen Einzelarbeitsphase zu äußern. Während der anschließenden, gemeinsamen Reflexion werden Äußerungen und Meinungen verglichen und respektvoll miteinander diskutiert.



Dauer

30 - 45 Min



Zielgruppe

5. - 13. Klasse



Methodik

kurze Einzelarbeitsphase mit anschließender Diskussion



Raum

Klassenzimmer
oder Seminarraum



Material

Plakate / große Tafel / Flipchart-Papiere, Flipchart-Marker / Tafelstifte, Kreppband oder andere Möglichkeit der Anbringung von Plakaten



Ziel

- Bewusstsein über die Komplexität und das Meinungsspektrum schaffen
- Eigene Vorbehalte und Vorurteile anderer gegenüber Geflüchteten erkennen und darüber respektvoll diskutieren.

Anleitung

Vorbereitung:

Zunächst werden Plakate im Seminarraum angebracht mit Aussagen, die es zu vervollständigen gilt. Auf den Plakaten bleibt genügend Platz für Beiträge der Jugendlichen

Wir empfehlen folgende Überschriften:

- „Integration heißt...“
- „Ich finde es gut, wenn Geflüchtete in Deutschland...“
- „Es geht mal gar nicht, wenn Geflüchtete in Deutschland...“

Durchführung:

Der*die Workshopleiter*in gibt den Jugendlichen folgenden Arbeitsauftrag: „Ich werde jetzt den Raum für 10 - 15 Minuten verlassen. In dieser Zeit wird jede*r von Plakat zu Plakat gehen und die Aussagen mit den bereitliegenden Stiften vervollständigen. Das macht jede*r für sich allein.“

Reflexion:

Im Anschluss an diese Einzelarbeitsphase in Abwesenheit des*der Workshopleiters*in beginnt die Reflexionsphase. Die Aussagen der Jugendlichen werden vorgelesen. Anschließend wird durch den*die Workshopleiter*in eine Diskussion moderiert. Die Jugendlichen können zu Aussagen Stellung nehmen. Es werden gegensätzliche Meinungen gegenüber gestellt und diskutiert.

Im offenen Gespräch werden etwaige Vorurteile und faktische Aussagen identifiziert. Dabei wirkt der*die Teamer*in moderierend und regt die Diskussion an. Der*die Teamer*in kann eventuell dabei kontroverse Positionen einnehmen, um die Diskussion anzuregen.

Mögliche Leitfragen für die Diskussion sind folgende:

- Was fällt euch an den Aussagen auf?
- Was bedeutet diese Aussage?
- Wie könnte es zu dieser Aussage kommen? Welche Erfahrung könnte eventuell dahinter stecken? Was könnte zur Bildung solch einer Meinung beitragen?
- Welche unterschiedlichen Meinungen gibt es in der Gruppe?
- Finden wir Standpunkte, auf die wir uns alle einigen können? Wenn ja, welche sind das? Wenn nein, warum nicht?
- Möchtet ihr zu einer Aussage Stellung nehmen?



Hinweise

- In vielen Fällen ergibt sich die Diskussion von allein, da die Jugendlichen Stellung nehmen wollen zu bestimmten Aussagen. Im offenen Gespräch kann über negative und positive Erfahrungen der Jugendlichen gesprochen werden.
- Auch auf etwaige Vorkommnisse und Gegebenheiten in der Gemeinschaft / der Schule / der eigenen Stadt kann in der Diskussion eingegangen werden.
- Die Übung gewährt den Jugendlichen einen sicheren Raum, in dem sie ihre persönliche Meinung äußern können, ohne diese laut vor der gesamten Gruppe aussprechen zu müssen. Bei der Reflexion sollte darauf geachtet werden, dass Personen nicht für ihre Äußerungen bloß gestellt und denunziert werden. Vielmehr geht es darum, dass die Jugendlichen in der gemeinsamen Diskussion verstehen, wie Vorbehalte entstehen, um so zu lernen, ihrer Entstehung entgegen zu wirken.

Empfohlene Audiokommentare

Tamineh, Ahmed, Fadila und Josef sind neu angekommen und leben in Brandenburg. Sie berichten von ihren Erfahrungen. In diesem Modul eignen sich vor allem folgende Fragen:

9. Was bedeutet Integration für dich und fühlst du dich integriert?
12. Welche schweren Momente hast du erlebt, seitdem du hier bist?
7. Wie finanzierst du dein Leben in Deutschland?
8. Wie hast du soziale Kontakte in Deutschland geschlossen?
10. Welche kulturellen Unterschiede fallen dir besonders zwischen deinem Heimatland und Deutschland auf?

Einfach QR-Code scannen

Link: <http://bit.ly/playlistMtM>

